



Gemeinde Niederkrüchten
Der Bürgermeister
Planen und Umwelt
Aktenzeichen: 61 60 15

Niederkrüchten, den 24. Februar 2025

Vorlagen-Nr.: 988-2020/2025

Sachbearbeitung: Lea Korall

öffentlich

Beratungsweg

Ausschuss für Bauen, Klima- und Umweltschutz

20. März 2025

Fortführung des Förderprogramms Klimaschutz im Jahr 2025

Sachverhalt:

Die Gemeinde Niederkrüchten hat sich mit der Beteiligung am Integrierten Klimaschutzkonzept (IKK) das Ziel gesetzt, bis 2045 Treibhausgasneutralität zu erreichen. Über die im Konzept vorgesehenen Maßnahmen hinaus sind weitere geplant, um die festgelegten Ziele im Sinne des Klimaschutzes einzuhalten.

Bereits in den Jahren 2023 und 2024 hat die Gemeinde ein eigenes Förderprogramm zum Klimaschutz aufgesetzt. Das Förderprogramm könnte gemäß der der Sitzungsvorlage als Anhang beigefügten „Richtlinie zum Förderprogramm Klimaschutz in der Gemeinde Niederkrüchten“ fortgeführt werden. Die Richtlinie zur Förderung von Klimaschutzmaßnahmen umfasst die Förderungen nachstehender Gegenstände:

- Photovoltaikanlagen (PV-Anlagen),
- Stecker-Photovoltaikanlagen (Stecker-PV-Anlagen),
- Wallboxen,
- Gründächer sowie
- Obstbäume.

Im beschlossenen Haushaltsplan für das Kalenderjahr 2025 ist eine Gesamtförderhöhe von 100.000,00 Euro für das Förderprogramm zum Klimaschutz eingestellt worden. Die zur Zeit geltenden Förderhöhen für die einzelnen Fördergegenstände sind nachstehend aufgelistet:

PV-Anlagen	20.000,00 Euro
Stecker-PV-Anlagen	10.000,00 Euro
Wallboxen	15.000,00 Euro
Gründächer	15.000,00 Euro
Obstbäume	15.000,00 Euro

Aufgrund des geringen Förderabrufs für die Förderung von Gründächern schlägt die Verwaltung vor, die Förderhöhe von 15.000,00 Euro auf 5.000,00 Euro zu reduzieren.

Beschlussvorschlag:

Die Förderung von Klimaschutzmaßnahmen wird im Jahr 2025 gemäß der „Richtlinie zum Förderprogramm Klimaschutz in der Gemeinde Niederkrüchten“ durchgeführt, wobei der Förderansatz für Gründächer auf 5.000,00 Euro zu reduzieren ist.

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen:		Ja	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
Es stehen Mittel zur Verfügung:		Ja	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein	<input type="checkbox"/>
Sachkonto/PSP-Element bzw. Kostenstelle:		53180000/1.100.14.01.01			
Kosten der Maßnahme:		65.000,00 EUR			
Folgekosten:					
Erläuterungen:					
Rechtsgrundlage:	gesetzliche Grundlage	<input type="checkbox"/>	vertragliche Verpflichtung	<input type="checkbox"/>	Freiwillige Selbstverwaltungsangelegenheit
					<input checked="" type="checkbox"/>

Anlage(n):

1. Richtlinie zum Förderprogramm Klimaschutz in der Gemeinde Niederkrüchten

gez. Wassong